

# Orko Silver Corp. vergrößert die Ressourcenschätzung um 86% auf 73,1 Mio. Unzen Silberäquivalent

01.10.2007 | [GoldSeiten](#)

Vancouver, 01. Oktober 2007. Orko Silver Corp. (TSXV: OK, WKN: A0J KUL) freut sich bekanntgeben zu können, daß eine NI 43-101 konforme und unabhängig bestätigte Mineral-Ressourcenschätzung für das La Preciosa Projekt in Durango, Mexiko, abgeschlossen wurde. Die Studie bestätigt, daß die bis dato auf dem Projekt durchgeführten Arbeiten bei 100 g/t Mindestgehalt eine geschätzte abgeleitete Ressource von 10,36 Mio. t mit 0,328 g/t Gold und 200,0 g/t Silber bzw. 219,0 g/t Silberäquivalent ausweisen.

Das enthaltene Metall in der abgeleiteten Ressource entspricht 2.070 Gramm Silber (66,6 Mio. oz Silber) und 3,28 Mio. Gramm Gold (109.000 oz Gold) bzw. ein Silberäquivalent von 2.274 Mio. Gramm Silberäquivalent (73,1 Mio. oz). Die in dieser Meldung berichteten Silberäquivalent-Werte werden festgelegt durch die Addition der Silbergehalte zum 60-fachen Goldgehalt. Die metallurgischen Gewinnungsraten und Netto-Schmelzausbeuten werden als 100% angenommen.

**Tabelle mit den Änderungen zwischen der Ressourcenschätzung Nr. III (März 2007) und Ressourcenschätzung IV (September 2007)**

	März 2007	September 2007	Änderung in %
Tonnen (Mio.)	5,72	10,36	+ 81 %
Au (g/t)	0,345	0,328	- 0,05 %
Ag (g/t)	192,9	200,0	+ 0,04 %
Ag-Äquiv. (g/t)	213,6	219,0	+ 0,02 %
Gold (Unzen)	63.400	109.000	+ 72 %
Silber (Mio. Unzen)	35,5	66,6	+ 88 %
Silberäquiv. (Mio. Unzen)	39,3	73,1	+ 86 %

Gary Cope, Präsident von Orko, fügte hinzu: "Wir sind extrem erfreut über diese Ergebnisse der Ressourcenschätzung, besonders über den wesentlichen Beitrag der neu entdeckten Martha Ader zur aktuellen Schätzung. Wir haben nicht nur unsere Ressource bedeutend vergrößert, wir haben auch über 30 weitere Bohrungen im Labor zu Analyse und diese sind nicht in der neuen Ressourcenschätzung enthalten. Wir freuen uns auf die Bekanntgabe von Ergebnissen in der nahen Zukunft. Die Bohrungen auf La Preciosa laufen mit 2 Bohrgeräten weiter, 24 h am Tage und 7 Tage die Woche. Ein drittes Bohrgerät bohrt derzeit auf dem San Juan Projekt. Wir erwarten die Veröffentlichung unserer nächsten Ressourcenschätzung vor dem Ende des 1. Quartals 2008."

## Der Einfluß der Martha Ader auf die Ressourcenschätzung

Ressourcen-schätzung	Abundancia (Mio. oz Ag-Äquiv)	La Gloria (Mio. oz Ag-Äquiv)	Luz Elena (Mio. oz Ag-Äquiv)	Andere Adern (Mio. oz Ag-Äquiv)	Zwischen-summe (Mio. oz Ag-Äquiv)	Martha (Mio. oz Ag-Äquiv)	Summe (Mio. oz Ag-Äquiv)
März 2007	25,2	8,7	4,6	0,8	39,3	n/a	39,3
Sept. 2007	28,7	11,5	4,6	0,8	45,6	27,5	73,1

## Basis der Ressourcenschätzung

La Preciosa ist eine epithermale Gold-Silber-Aderlagerstätte, die sich in 2.100 m Höhe an der östlichen Seite der Sierra Madre Occidental Berge in Nord-Zentral-Mexiko befindet. Die Ressourcenschätzung inkludiert: die Abunancia, La Gloria, Luz Elena und Esperancia Adern. Außerdem hat die in Loch BP06-77 entdeckte Martha Ader wesentlich zur gesamten Ressourcenschätzung beigetragen. Weiteres Potential im Verlauf und

an Projektionen des Einfallens sowie an weiteren Adern wird gegenwärtig an den Abundancia, Martha und anderen Adern getestet. Erzblöcke wurden projiziert bis maximal 25 m vertikal unter dem Bohrabschnitt. Silberäquivalent wird berechnet als Silber plus 60-faches Gold, wobei die metallurgischen Gewinnungsraten und Netto-Schmelzausbeuten als 100% angenommen werden.

Die Mineral-Ressourcenschätzung basiert auf Probenauswertungen von den Diamantbohrungen BP05-01 bis BP07-120 auf der La Preciosa Ridge, die von Major Drilling International unter der Anleitung von Orko Silver durchgeführt wurden. Ader durchschnittliche Bohrabstand beträgt ca. 100 m. Nicht alle der Bohrungen wurden in der Ressourcenschätzung benutzt, da eine Reihe Bohrungen Ziele außerhalb des definierten Ressourcenblocks getestet haben.

Die Mineral-Ressourcenschätzung wurde sowohl für 100 g/t und 150 g/t Mindestgehalt angefertigt und beide werden in den Bericht verfügbar sein. Nach gründlicher Prüfung der Mindestgehalte und bei Betrachtung der Lage des Projekts und den derzeitigen Marktkonditionen, denkt das Unternehmen, daß der 100 g/t Mindestgehalt relevanter ist.

Die Proben des 2005-07er Programms bis zu Loch BP07-94 wurden an das Labor von SGS Mineral Services in Durango geschickt. Die Gemische wurden dann an das SGS Mineral Services akkreditierte Labor in Toronto, Kanada, geschickt. Seit Loch 07-94 wurden die Proben an Inspectorate America Corporations Labore in Durango geschickt und die Gemische gingen anschließend an Inspectorate akkreditierte Labore in Sparks, Nevada. Beide Labore haben ISO Zertifizierung. Alle Proben wurden mittels ICP-Analyse untersucht, das Gold mittels Feuerprobe (FA) und das Silber durch atomare Absorptionsspektrometrie (AAS) festgestellt. Die groben Probenabfälle werden dann von SGS und Inspectorate in Durango gesammelt und zum Projekt zurückgebracht, um dort für zukünftige Tests zur Verfügung zu stehen. Ein detailliertes Qualitätssicherungs- und -kontrollprogramm (QA/QC) wurde seit Beginn der 2005-06er Bohrungen eingeführt. Dabei werden Standards und Leerkerne alle 10 übermittelte Proben eingefügt sowie Doppelanalysen jede 12. Probe vorgenommen.

Die Ressourcenschätzungen wurden für jede Ader (mit Ausnahme der Martha-Ader) mit Hilfe eines vertikalen Längsschnitts vorbereitet. Die Neigung der Adern wurde für volumetrische Anpassungen mittels 100 m entfernter Querschnitte gemessen. An den Längsschnitten sind mehrere Stellen mit Erzblöcken mittels unbestätigter unterirdischer Proben impliziert. Die Erzblöcke wurden aufgrund von Mindestgehalten von 100 g/t und 150 g/t Silberäquivalent definiert, wobei die minimale wahre Aderbreite auf mehr als 1,5 Meter beschränkt wurde. Die spezifische Gravitation wurde mindestens anhand einer Probe eines jeden Kerns gemessen, der aus den zwischen 2005 bis 2007 durchgeführten Programmen stammt. Diese Daten wurden für die Umrechnung der geschätzten Volumina in den Tonnengehalt genutzt. Innerhalb der Erzblöcke wurden die Durchschnittsgehalte mit Hilfe des gewichteten Durchschnitts (gewichtete anhand der wahren Breite) aller Bohrschnitte innerhalb eines Erzblocks gemessen, ohne örtliche Polygon-Gewichtung. Zusätzliche historische Daten aus 1300 Kanal-Proben von 2,4 km langen Strecken wurden in dieser Studie nicht benutzt, da sie nicht bestätigt wurden. Dennoch stimmen die Tiefenproben relativ genau mit den Bohrergebnissen überein und wurden zur Abgrenzung der Grenzen der Erzblöcke genutzt.

Im Gegensatz zu den anderen Adern des Projekts, die 45 Grad bis 60 Grad abfallen, fällt die Martha-Ader im Wesentlichen nur 20 Grad ab. Diese relativ niedrige Gradzahl war der Grund für die Anwendung einer Plan-Herangehensweise für die Schätzungen der Martha-Ressource. Die Ansatzpunkte für die Bohrlöcher wurden anhand von lotrechten Bohrloch-Untersuchungen und Bohrprotokollen festgelegt und darauf basierend wurden Ansatzpunkt-Polygone um jeden Abschnitte definiert. Plan-Gebiete wurden gemessen und anschließend erweitert, um dem Gebiet der Erweiterung zu entsprechen, das von dem 100 m breiten Querschnitt angezeigt wurde.

Alle 2005-07 Bohrungen wurden mit HQ-Kerngröße begonnen und dann auf NQ-Größe bei ca. 260 m Bohrtiefe reduziert. Die Bohrkerne werden von Geologen protokolliert, die den Probenort nach Schichtungs/Alterations-Veränderungen markieren. Die einzelnen Proben werden über Kernlängen von weniger oder gleich 2 Meter, meist sogar weniger als 1 Meter, genommen. Der Kern wird mittels Diamantsäge halbiert. Eine Hälfte des Kerns wird in original Kernboxen im Lagerhaus auf dem Gelände gelagert. Die andere Hälfte der zersägten Proben wird in Probensäcken verpackt und durch Orkos Personal zu den SGS Mineral Serices oder Inspectorate Labs in Durango, Mexiko, zur Aufbereitung und Analyse der Proben gebracht.

Der unabhängige Bergbauingenieur David Gunning, P.Eng., und der Geologe des Unternehmens, Ben Whiting, P.Geo., waren als qualifizierte Personen nach NI 43-101 für die Mineral-Ressourcenschätzung verantwortlich. Herr Gunning hat den Inhalt dieser Meldung gelesen und genehmigt. Die Ressourcenschätzung ist als abgeleitete Mineralressource in Übereinstimmung mit den CIM-Definitionen in NI 43-101 klassifiziert. Diese Schätzung wird in einem technischen Bericht nach NI 43-101 innerhalb von 45 Tagen auf SEDAR veröffentlicht. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben eine wirtschaftliche Verwertung nicht erwiesen. Orko ist sich keiner Probleme hinsichtlich Umwelt,

Genehmigungen, Rechtstitel, Steuern, Soziopolitik, Marketing oder anderes bewusst, die diese Mineral-Ressourcenschätzung wesentlich beeinflussen könnten.

Alle Details der Probenprotokolle und des Qualitätssicherungs- und -kontrollprogramms (QA/QC) sind auf unserer Webseite erhältlich unter: <http://www.orkosilver.com/s/QAQC.asp>

Eine vollständige Tabelle der Bohrerergebnisse ist verfügbar unter:  
<http://www.orkosilver.com/i/pdf/drillresults.pdf>

Ein detaillierter Lageplan der Bohrlöcher ist verfügbar unter:  
<http://www.orkosilver.com/i/pdf/drillplanmap.pdf>

Ein druckfreundliches PDF-Format ist unter dem folgenden Link erhältlich:  
<http://www.investorhub.ca/orkonews.pdf>

## **Über Orko Silver Corp.**

Orko Silver Corp. Ist ein professionelles Explorationsunternehmen mit wachsender Silberressource. Orko Silver's Hauptprojekt, La Preciosa, befindet sich nahe der Stadt Durango, Mexiko, und ist ein Silber- und Goldprojekt im fortgeschrittenen Stadium. Das Unternehmen bohrt derzeit mit 3 Bohrgeräten 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche. Die La Preciosa Lagerstätte bleibt in alle Richtungen und zur Tiefe hin offen. Zwei weitere Projekte sind Santa Monica, östlich von La Preciosa, und San Juan, westlich von La Preciosa. Alle werden exploriert.

Im Namen des Vorstands

Gary Cope  
Präsident

Für weitere Informationen kontaktieren Sie Orko Silver Corp. unter (604) 684-4691 oder per email an [info@orkosilver.com](mailto:info@orkosilver.com) oder besuchen Sie unsere Webseite [www.orkosilver.com](http://www.orkosilver.com).

*Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) bzw. [www.sec.gov](http://www.sec.gov) oder auf der Firmenwebsite! (zur [Meldung](#))*

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Orko Silver Corporation  
2610-1066 West Hastings Street  
Vancouver, B.C.  
Canada V6E 3X2

Tel.: (604) 684-4691  
Fax: (604) 684-4601

[info@orkosilver.com](mailto:info@orkosilver.com)  
[www.orkosilver.com](http://www.orkosilver.com)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/2794--Orko-Silver-Corp.-vergroessert-die-Ressourcenschaetzung-um-86Prozent-auf-731-Mio.-Unzen-Silberaequivalent.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).